

Pressemeldung

17.06.2019

20 Jahre Gesellschaft der Freunde der Akademie der Künste e.V.

Unter dem Motto „Freundschaft! Und das seit 20 Jahren“ feiert die Gesellschaft der Freunde der Akademie der Künste ihr Jubiläum. Am 19. Juni findet ein Abend mit geladenen Gästen in der Akademie der Künste am Pariser Platz statt, bei dem Staatsministerin Prof. Monika Grütters die Festrede hält. Das Programm mit den Akademie-Mitgliedern Edith Clever, Christian Grashof, Corinna Harfouch und Wolfram Koch hat Jürgen Flimm gemeinsam mit der Sektion Darstellende Kunst der Akademie der Künste zusammengestellt. Bernd J. Wieczorek und Klaus Mangold, Vorstand und Gründungsvorstand der Gesellschaft der Freunde, sowie Jeanine Meerapfel, Präsidentin der Akademie der Künste, werden sprechen.

Seit der Gründung des Freundeskreises 1999 wurden mit seiner Hilfe zahlreiche künstlerische Produktionen der Akademie der Künste, Publikationen sowie Erwerbungen und Veranstaltungen des Archivs der Akademie gefördert. Der Gesamtumfang der bisherigen Unterstützung beträgt mehr als 2,6 Millionen Euro. Ein erstes großes Vorhaben war dem Neubau am Pariser Platz gewidmet: 2005 wurden die Eröffnung des Hauses mit dem damaligen Bundespräsidenten Köhler und Bundeskanzler Schröder sowie die Eröffnungsausstellung großzügig mitfinanziert. Seitdem engagierte sich der Freundeskreis für zahlreiche weitere Ausstellungen und Programm-Schwerpunkte der Akademie u.a. zu Walter Benjamin und Bertolt Brecht, George Grosz, Max Frisch, Arno Schmidt, Walter Kempowski, John Cage, Richard Wagner oder zur Zukunft der Stadt, zu Flucht und Exil. Mit Pilotfinanzierungen konnten Nachwuchskünstlerinnen und -künstler der Jungen Akademie gestärkt werden und die Kinder- und Jugendprojekte der Akademie maßgeblich ausgebaut werden. Ein herausragender Dienst war auch die Übernahme von Patenschaften für Baupläne von Hans Scharoun und Skizzenbücher von George Grosz.

Über die finanziellen Mittel hinaus treten die Freunde auch als engagiertes Netzwerk für die Institution ein und befördern durch ihre Arbeit den Dialog und die Wechselwirkung von Kunst und Gesellschaft.

Anlässlich seines 20-jährigen Bestehens wird der Freundeskreis der Akademie zusätzlich zu seiner regulären jährlichen Förderung eine Jubiläumsspende überreichen. Eine Publikation über den nach seiner Restaurierung erstmals wieder zugänglichen Bilderkeller am Pariser Platz wird dadurch ermöglicht. Mit Wandbildern ehemaliger Meisterschüler der Akademie der Künste aus den Jahren 1957 und 1958 bezeugt er eindrucksvoll die Geschichte der Akademie und ihres Hauses am Pariser Platz und die Kunst der DDR.

Für Rückfragen

Corinna Hadeler, Tel. (030) 200 57-1507, hadeler@adk.de, gdf@adk.de
Weitere Informationen unter www.adk.de/freundeskreis

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de